

Sachstand barrierefreie Haltestellen

Mit der Vorlage VO/1080/22/Neuf. wurden dem Ressort 104 seitens des Rats insgesamt 250.000 € für den Ausbau barrierefreier Haltestellen zur Verfügung gestellt.

Die Verwendung der Mittel ist folgendermaßen geplant:

Zunächst wurden mit der Abteilung 104.2 zusammen Straßensanierungsmaßnahmen identifiziert, in denen Haltestellenbereiche betroffen sind.

Folgende Haltestellen haben sich dabei für einen barrierefreien Ausbau noch im Jahr 2023 herausgestellt:

- BHST Windhövel (Wittener Straße) (beidseitig)
(Beschlussvorlage 31.10.)
- BHST „Bredde/ Tafel“ in der Straße Bredde (Fahrtrichtung Süden)
Aufgrund der Örtlichkeit ist ein barrierefreier Ausbau nur auf einer Länge von 8.55 m möglich (Beschlussvorlage 22.08.)
- BHST „Huldastraße“ in der Lentzestraße (Fahrtrichtung Westen)
Aufgrund der Örtlichkeit ist ein barrierefreier Ausbau nur auf einer Länge von 11 m möglich (Beschlussvorlage 22.08.)
- BHST „Oberheidt“ in der Oberheidter Straße (beidseitig)
Fertigstellung April 23 (Meldung Szadkowski)
- BHST „Heidter Berg“ in der Unteren Lichtenplatzer Straße (Fahrtrichtung Westen)
Fertigstellung Juni 2023 (Meldung Arndt)

Zusätzlich können dieses Jahr noch folgende Haltestellen im Rahmen von vorhandenen Sanierungsmaßnahmen von 104.2 barrierefrei ausgebaut werden:

- BHST „Villa Media“ in der Viehhofstraße (Fahrtrichtung Norden)
Fertigstellung März 23 (Meldung Szadkowski)
- BHST „Kastanienstraße“ in der Kastanienstraße (Fahrtrichtung Süden)
Fertigstellung voraussichtlich im August (Meldung Szadkowski)
- BHST „Hermannstraße“ in der Kreuzstraße (Fahrtrichtung Westen)
Fertigstellung voraussichtlich im September/ Oktober (Meldung Szadkowski)

Weiterhin wurde im April 2023 ein Einplanungsantrag für die Förderung barrierefreier Haltestellen für die folgende sieben Haltestellen eingereicht:

- BHST „Sportplatz Grundstraße“ auf der B7/ Dahler Straße (beidseitig)
- BHST „Concordienstraße/ Rathaus“ auf der B7/ Höhe (beidseitig)
- BHST „Am Eskesberg“ am Otto-Hausmann-Ring (beidseitig)
- BHST „Ludwigstraße“ in der Gathe (Fahrtrichtung Raukamp)

Im Vorfeld wurden hierfür geeignete Projekte in Zusammenarbeit mit R 104.2 sowie der WSW mobil und der Behindertenbeauftragten Frau Heinen priorisiert. Eine Beschlussvorlage wurde bereits erstellt und wird den Bezirksvertretungen sowie dem Ausschuss für Verkehr im Oktober zur Entscheidung vorgelegt.

Gez. Betz